

NIEDERSCHRIFT

zur 3. öffentlichen Sitzung der Jugendvertretung am Dienstag, 14.03.2023.

Sitzungsbeginn:	17:48 Uhr
Sitzungsende:	18:38 Uhr
Sitzungsort:	kleiner Sitzungssaal des Rathauses Friedrichsdorf, Hugenottenstr. 55, I. OG, Zimmer 107

<u>Anwesend waren:</u>	
die Mitglieder (stimmberechtigt)	Jarom Beyersdorfer, Maya Dietrich, Hugo Nunes Diez, Emely Sophie Ibach, Robert Khachatryan, Yoann Kriegel, Liberty Laxy, Lena Schösser, Johanna Tsehaye
Nicht stimmberechtigt	Bürgermeister Lars Keitel Friederike Wehrheim (Jugendbüro) Claudia Schünemann (Jugendbüro) Gisela Tenter (Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Soziales, Kultur und Sport) Jochen Kilp (FDP)
<u>Es fehlen:</u>	
entschuldigt	Lejla Drustinac, Jonas Sticher
unentschuldigt	
Schriftführerin:	Lena Schösser

Tagesordnung:	<ol style="list-style-type: none">1. Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende2. Bestimmung der Schriftführertätigkeit gemäß § 7 der Geschäftsordnung3. Arbeitskreise<ol style="list-style-type: none">3.1 AK Alltag und Politik3.2 AK Veranstaltungen3.3 AK Öffentlichkeitsarbeit4. Sonstiges
---------------	---

Zu Beginn der Sitzung wurden folgende Einwände eingebracht: - k e i n e -

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Punkt 1.:

Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende

Die Vorsitzende Liberty Laxy hat um 17:48 Uhr die 3. Öffentliche Sitzung der JVF eröffnet.

Herr Bürgermeister Lars Keitel begrüßte die Jugendvertretung und stellte sich nochmals offiziell vor und gratulierte zur Konstituierung und zur Aufnahme der Arbeit im städtischen Gremium der Jugendvertretung. Herr Bürgermeister Lars Keitel freue sich auf die gemeinsame Zusammenarbeit. Bei Fragen oder Anregungen stehen sowohl seine als auch die Türen der Verwaltung insgesamt für die Mitglieder der Jugendvertretung offen.

Punkt 2.:

Bestimmung der Schriftführertätigkeit gemäß § 7 der Geschäftsordnung

Lena Schösser hat sich dazu bereit erklärt als Schriftführerin die Niederschrift für die 3. Öffentliche Sitzung zu verfassen. Es gab keine Einwände.

Punkt 3.:

Arbeitskreise

3.1.:

AK Alltag und Politik

Der Arbeitskreis „Alltag und Politik“ hat sich umbenannt und heißt nun nur „AK Politik“.

Yoann ist Vorsitzender des Arbeitskreises und informiert die anderen Mitglieder der JV über die Themen nach den Arbeitskreistreffen. Der AK hat beschlossen sich zukünftig die Themen der einzelnen Ausschüsse anzuschauen und sich darüber zu beraten, zu welchen Themen sie etwas beitragen möchten und bei Interesse in die Ausschüsse zu gehen, um die Seite der Jugendvertretung mitzuteilen.

Das nächste AK-Treffen findet online am 23.04. 2023 um 20:00 Uhr statt.

3.2.:

AK Veranstaltungen

Liberty ist Vorsitzende des AK Veranstaltungen. Der AK hat entschieden, dass das Sommerfest, wenn irgend möglich, dieses Jahr stattfinden soll.

[Die Sommerbrücke](#)
Das Sommerfest findet allerdings dieses Jahr in den Sommerferien statt. Die JV will das Sommerfest aber auf keinen Fall in den Ferien durchführen. Für das kulinarische sollen Hot Dogs sorgen und eine Cocktail-Bar. Es gibt die Überlegung einen DJ für die Musik zu engagieren. Zudem solle es eine Fotobox geben.

Der AK würde gerne nächstes Jahr einen Kino-Leinwand-Abend im Schwimmbad organisieren.

Das nächste Treffen findet am 28.03.2023 statt, um 16:30 Uhr bei Maya statt.

3.3.:

AK Öffentlichkeitsarbeit

Die Vorsitzende des Arbeitskreises ist Lena. Der AK hat bei seinem letzten Treffen beschlossen, dass sie in die Grundschulen gehen wollen und sich und ihre Arbeit als Jugendvertretung vorstellen wollen.

Hierfür haben sie die Friedrichsdorfer Grundschulen teilweise schon angefragt (Burgholzhausen und Seulberg) und haben bisher positive Rückmeldung und Interesse seitens der Schulleitungen bekommen.

Lena könnte auch mit Fritzi vormittags in die Schulen gehen – hier werden den Schulen Terminvorschläge unterbreitet.

Die beiden anderen Schulen werden noch angefragt.

Das nächste Treffen findet am 30.03.2023 satt, um 16:00 Uhr im Büro der JV → Seulberg

Punkt 4.:

Sonstiges

Liberty berichtete über die LoPa (lokale Partnerschaft), die sich vier Mal im Jahr treffen und auch am Entwicklungsprozess der Friedrichsdorfer Innenstadt als beratendes und begleitendes Gremium aktiv sind. Die Jugendvertretung darf ein bis zwei Delegierte zur LOPA entsenden.

Interesse bekunden Jarom, Maya, Hugo, Lena und Yoann. Lena tritt zurück, da so viele Interesse haben. Nach einer öffentlichen Wahl ist Yoann als erster Delegierter gewählt und Maya steht nach einem Stechen mit Hugo als zweite Delegierte fest. Weitere Informationen erhalten die Delegierten von Herrn Wendt.

Frau Tenter teilte der Jugendvertretung mit, dass dieses Jahr im September wieder der Weltkindertag stattfindet und dass die Vereine dieses Jahr organisieren. Die Jugendvertretung solle sich, wenn möglich auch daran beteiligen. Voraussetzung dafür ist aber, dass das Programm nachmittags stattfindet nach der Schule.

Frau Tenter machte ebenfalls auf das EMPowerment- Programm aufmerksam, welches laut Frau Tenter in Offenbach große Erfolge feierte. Es geht dabei darum, politische Beteiligung am eigenen Leib zu erfahren und zu Netzwerken.

Des Weiteren führte Frau Tenter fort, dass Interesse bestünde in einen regelmäßigen Austausch als Vorstand des Ausschusses für Jugend, Soziales, Kultur und Sport mit ihr, Frau Hübner-Gerling und Herrn Witte und drei Jugendvertreter*innen zu gehen. Hier wurde der AK Politik dafür genannt, der ebenfalls ein Interesse an einem Austausch hat. Ein möglicher Termin wird nach der Sitzung ausgemacht.

Fritzi stellte die Ergebnisse und die Forderungen des Jugendkongresses HOP vor und fragte nach Ablehnung oder Zustimmung. Die Jugendvertretung stimmt den 10 Kernanforderungen der HOP zu. Fritzi berichtet, dass die Jugendbeteiligung auf Landesebene durch einen dringlichen Entschließungsantrag von CDU/Grüne "Jugendbeteiligung wird in Hessen großgeschrieben" ein stärkeres Gewicht und Aufmerksamkeit bekommen. Die Forderungen der Jugendlichen, sowie die fachliche Einschätzung und auch Umsetzungsvorschläge durch die LAG Kinder- und Jugendbeteiligung Hessen gehen an das Ministerium. Gelder für diesen Beschluss sind bereits für 2024 geplant.

Fritzi berichtet, dass die HUSKJ einen ersten Entwurf einer neuen Vereinssatzung an die LAG KiJuBe Hessen geschickt hat, diesbezüglich wird die HUSKJ zur nächsten LAG KiJuBe Sitzung eingeladen, da wir zwei Beisitzende des Vorstandes stellen, werden auch Jarom und Maya diese Einladung bekommen und eventuell teilnehmen.

Liberty Laxy schließt die Sitzung um 18:38 Uhr.

Liberty Laxy
Vorsitzende

Lena Schösser
Schriftführerin